



Vive la France!

Schlager à la française



Julia Kokke singt ein Loblied auf die deutsch-französische Freundschaft. Klassiker von Édith Piaf, Charles Aznavour und Juliette Gréco lassen die Herzen aller Freunde des französischen Chansons höher schlagen. Außerdem widmet sich die Sängerin den großen Hits der sechziger Jahre, wie *Poupée de cire, poupée de son* oder *Les Champs Élysées*. Hört man *Douliou, douliou Saint-Tropez*, denkt man sogleich an die Gendarmen-Filme mit Louis de Funès. Julia Kokke singt teils auf Französisch und teils in deutscher Übersetzung, sodass Jeder versteht, worum es geht.

Deutschland pflegt die guten Beziehungen zu seinem Nachbarn im Westen nicht nur durch zahlreiche Städtepartnerschaften. Auch die Musikwelt ist entzückt von Schlagern à la française. Schon in den Fünfziger Jahren raunte Caterina Valente *Ganz Paris träumt von der Liebe*. Chris Howland nahm die positiven Seiten des Schüleraustauschs vorweg: *Das hab ich in Paris gelernt!* So erklärte der Engländer seine galanten Umgangsformen. Mireille Mathieu nahm das Publikum mit in ihre Heimatstadt *An einem Sonntag in Avignon*.

Mit ausgeprägtem Sprachsinn zelebriert Julia Kokke den Klang französischer Verse ebenso wie den Witz deutscher Texte. Anspruchsvolle Chansons singt sie ebenso souverän und eindrucksvoll wie bunte Schlager. In aufwendigen Original-Kleidern frönt sie dem Chic der Pariserinnen. Mal elegant im dunkelblauen Kostüm, mal schrill und glitzernd im Stil der Sixties. Wie France Gall vereint die vielseitige Chansonette das Beste aus beiden Ländern: *Ein bisschen Goethe, ein bisschen Bonaparte*.

Formate:

Dieses Programm ist eine Mischung aus Gesang, Moderation und Spielszenen mit Requisiten. Es wird im Duo aufgeführt und besteht aus der Sängerin und ihrem Showpartner. Die Künstler treten ausschließlich in eleganten Originalkostümen der 50-70er Jahre auf. Die Show ist als zweistündiges Konzert konzipiert. Möglich sind auch mehrere Blöcke, die eine längere Veranstaltung begleiten. In den Pausen wird thematisch passend Instrumentalmusik im Stil der Zeit gespielt. Für kleine und mittlere Veranstaltungen kann eine Gesangsanlage gestellt werden und es ist kein zusätzlicher Tontechniker notwendig.

Repertoire:

An einem Sonntag in Avignon (Mireille Mathieu) // Après toi (Vicky Leandros) // C'est si bon (Yves Montant) // Comment te dire adieu (Françoise Hardy) // Das hab ich in Paris gelernt (Chris Howland) // Der Pariser Tango (Mireille Mathieu) // Douliou, Douliou Saint-Tropez (Geneviève Grad) // Ein bisschen Goethe, ein bisschen Bonaparte (France Gall) // Et si tu n'existais pas (Joe Dassin) // Frag den Abendwind (Françoise Hardy) // Ganz Paris träumt von der Liebe (Caterina Valente) // Ich liebe das Leben (Vicky Leandros) // J'attendrai (Dalida) // Je ne parle pas français (Namika) // L'amour est bleu (Vicky Leandros) // La maladie d'amour (Michel Sardou) // La Provence (Nana Mouskouri) // La vie en rose (Édith Piaf) // Le jour où la pluie viendra (Dalida) // Mademoiselle de Paris (Jacqueline François) // Merci Cherie (Udo Jürgens) // Monsieur Dupont (Manuela) // Non, je ne regrette rien (Édith Piaf) // Pigalle (Bill Ramsey) // Poupée de cire, poupée de son (France Gall) // Quand tu chantes (Nana Mouskouri) // Soleil, soleil (Nana Mouskouri) // Sous le ciel de Paris (Juliette Gréco) // Taxi nach Paris (Felix Deluxe)

[Eine Hörprobe finden Sie unter diesem Link.](#)

Kontakt und Buchung:

KNOLLYRECORDS Musikverlag
c/o Julia Kokke

Graebeweg 24
D-31737 Rinteln an der Weser

Telefon: +49 (0) 5751 8791868
Mobil: +49 (0) 176 34512462
E-Mail: info@julia-kokke-music.de
Internet: www.julia-kokke-music.de

